



Das Bienenliedchen.

In der Wohnstube des Cantors der berühmten Leipziger Thomasschule, Johann Gottfried Schicht, saßen am Sylvesterabend des Jahres 1818 einige fröhliche Menschen beisammen am warmen Ofen. Eisblumen blühten an den Fenster Scheiben, es war bitter kalt draußen, der Schnee knisterte unter den Tritten der eilenden Wanderer, und die Sterne schauten in fast blendendem Glanze herab auf die kleine Erde. Die da drinnen in der Cantorstube aber spürten davon nichts; der gewaltige Kachelofen that seine Schuldigkeit und obendrein stand noch auf dem Tische eine Schale voll dampfenden Glühweins. Es mußte etwas Absonderliches sich begeben haben, denn sonst